

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 1 (1925)
Heft: 6

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

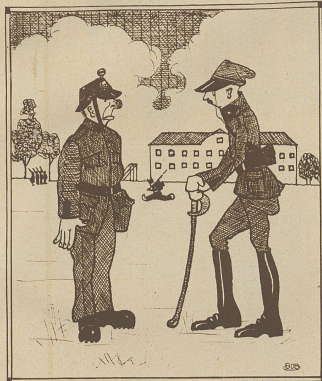
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL



Latnant: „Schämed Sie sich nöö, mit so-n-ere Sautinase omie z'laufe! Cönd emol zo-nene Kupferschmied – da chautt sie Eiz scho ab!“

Soldat: „I bin scho bi am gst – Herr Latnant – aber da säb hätt geit – es mues an en fertige Lafert si – wo das für Kupfer hallt!“

Splitter. Auf der Kegelbahn des Lebens möchte jeder Schieber sein – aber keiner Kegel.

Ein altes, häßliches Weib kommt in die Apotheke und setzt eine Tasse mit Blutegehn auf den Ladentisch. «Da bring ich Eu die Blutegehn wider umme, die sind dänn nüt wert gsi, di händ ja bimir gar nid welle abieße.» «Ja, losid Sie, liebe Frau», sagte der Apotheker, «das channich dene Tiere nid übel näh; ich an ihrer Stell häts au nid ta!»

«Sie haben ja Hände wie ein Drescher», sagte einst ein junger Witzling zu einer Dame, indem er ihre Hand ergriff. «Jawohl», entgegnete diese, «ich habe darum auch schon den Fliegal an der Hand!»

Bassompierre, der französische Gesandte am spanischen Hofe, erzählte seinem König, Heinrich IV., die Einzelheiten seines Einzuges in Madrid. «Ich ritt», sagte er, «das kleinste Maultier von der Welt.» «O», rief boshafte der König, «das muß ein ergötzlicher Anblick gewesen sein! Ein Esel auf einem Maultier!» «Ei ja, Sire», versetzte prompt Bassompierre, «ich war ja der Vertreter Eurer Majestät!»

Ein Landmann, welcher in eine Stadt kam und sich dort neugierig umsah, guckte auch zufällig in eine Apotheke und fragte den Apothekerhelfen durchs Fenster, was er denn zu verkaufen hätte. «Schafsköpfe», lautete die Antwort. «Nun, da muß ja Ihr Geschäft recht gut gehen», antwortete schlagfertig der Bauer, «denn ich sehe nur noch einen bei Ihnen auf Lager.»

Zwei lustige Brüder begegneten einst einem Müller, und, indem sie ihn in ihre Mitte nahmen, fragten sie ihn: «Was bist du eigentlich am meisten, ein Schelm oder ein Dummkopf?» «Ich bin so zwischen beiden», entgegnete der Gefragte.

Bestandene Probe. Antiquitätenhändler: Sehen Sie, hier habe ich einen abgelegten, verschnörkelten Zeiger von einer alten Kuckucksuhr – was würde der bei Ihnen vorstellen?

Stellensuchender: «Einen Zahnstocher der Marquise von Pompadour.»

Antiquitätenhändler: «Gut! Sie sind engagiert.»

Fürsorglich. Richter: «Sie wollen also die Würste und Speckseilen nur deshalb verwendet haben, um Ihren und Ihrer Kinder Hunger zu stillen? Weshalb nahmen Sie aber auch den Inhalt der Ladenkasse mit?»

Angeklagter: «Um damit nötigenfalls einen anständigen Verteidiger bezahlen zu können!»

Aus der Schule. Was heißt das: Im Schweisse deines Angesichts sollst du dein Brot essen?

Schüler: «Das heißt, das heißt – Brot essen, bis man schwitzt!»

Zugegeben. «Haben Sie mich nicht neulich einen Esel genannt?» «Ich erinnere mich nicht; wenn ich Sie aber näher betrachte, glaube ich doch, daß Sie recht haben.»

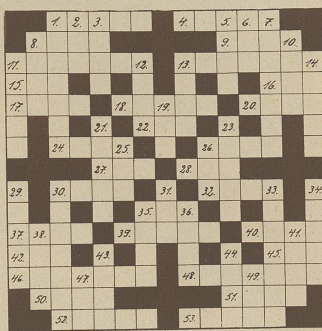
Der Apfel mit dem Stiel. Lehrer: «Karl ist es richtig, wenn ich sage: dieser Apfel, den ich in der Hand habe, ist gestieft?»

Schüler: «Nein.»

«So», meint der Lehrer, «wie heißt es denn?»

«Gestohlen», gibt der kleine Karl ganz verlegen zur Antwort.

Kreuzwort-Rätsel



Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

1. Dach
4. Blasinstrument
8. Jüngst verstorbene, weltberühmte italienische Schauspielerin
9. Vorfahre
11. Alter, im Graubünden selbsterhaltender Volksstamm
13. Das Mittel zum Erfolg
15. Wahnsinnig
16. Arabischer Vorname
17. Arabischer Titel
18. Kantonshauptstadt
20. Hafenstadt in Arabien
22. Gutschein
24. Gegnerschaft
26. Stadt am Rhein
27. Bodenformation
28. Etwas Vollbrachtes
30. Gummiartikel
32. Ägyptische Göttin
35. Tiefenmaß
37. Gebäude
39. Ohne Dornen gibt es keine ...
40. Das All
42. Männlicher Vorname
45. Stadt in Brasilien
46. Stadt in Italien
48. Dieb
50. Unglück
51. Abgekürzter, männlicher Vorname
52. Nachbarschaft
53. Französisch: bauen

b) senkrecht:

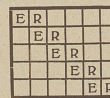
1. Stadt in der Schweiz
2. Was nicht zu ändern ...
3. Absage
5. Wildes Tier
6. Körperteil
7. Schweizerische Landschaft
8. Inneres Organ des Menschen
10. ... mit Weile
11. Gigant
12. Nebenfluß der Donau
13. Paradies
14. Eine Einzahl
19. Tonbezeichnung
21. Ort im Kanton Zürich
23. Führer
25. Nebenfluß der Donau
26. Meeresteil
29. Bildersammlung
30. Staat in Asien
31. Schicksal
33. Vogel
34. Kraftezger
35. Englischer Titel
36. Produkt aus Kohle
38. Europäisches Gebirge
41. Gesang
43. Kasten
45. Schreibmaterial
47. Weiblicher Vorname
49. Schweizer. Kanton

Anreihung

	was	hle	nie	env	Stu	
och	rno	nde	nde	sie	tve	die
	iss	ssd	rgi	erg	hrt	

Die Felder sind seitlich so aneinander zu reihen, daß die Buchstabengruppen einen bekannten Lebensspruch ergeben.

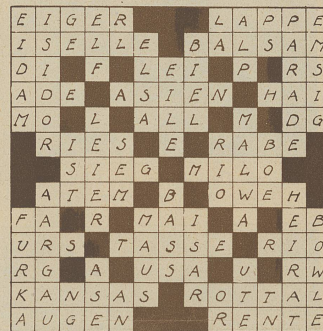
Füll-Rätsel



Die leeren Felder der vorstehenden Figur sind so mit Buchstaben zu besetzen, daß die wagrechten Reihen bezeichnen:

1. einen Brennstoff;
2. einen Kantonsangehörigen;
3. Raubtiere;
4. eine Stadt in der Schweiz;
5. einen Erzieher.

Auflösung des Kreuzwort-Rätsels aus Nr. 5



Auflösung des Verwandlungs-Rätsels aus Nr. 5

Bitte, Bund, Mond, Lade, Eiter, Segel, Rand, Hand, Teer. Bundesrat.

Prof. Buser voralpines
Tödler-Insitut Teufen
(St. Gallen-Appenzell)
Untere und Höhere Tödlerschule, Gymnasialk., Sprachen, Handel, Haushalt, Musik etc. Charakter- und Gemütsbildung, Körperkultur, Sport, Erholung und Kräftigung, Eigen Landwirtsch., Neubaun.
Herbstschulbeginn: 15. September.

Tiefdruck-
Kataloge
liefern in vorzüglicher Ausführung die
Graph. Etablissements
Conzett & Co.
Zürich

OLYMPIA
BÜSTE
Die eigenartige (nur äußerliche) Anwendung meines Mittels „juno“ erzielt bei entwandener oder unentwickelter Büste eine Vergrößerung derselben, während bei erschaffter Büste die frühere Elastizität u. Festigkeit in kurzer Zeit wieder hergestellt wird. Ärztlicherseits warm empfohlen. Garantie für Erfolge und Unschädlichkeit. Preis Fr. 6.- Versand diskret ohne Angabe des Absenders.
Schrüder-Schenke, Abtl. 9
Zürich, Bahnhofstr. 193

Havana
Rauchen Sie diesen vorzüglichen Boui, aus überseeischen Tabaken hergestellt von
RÜESCH KUNZ & CIE. BURG
VORM. R. SOMMERHALDER II AARGAU

Der feinste Stumpfen.
OPAL
Cigarrenfabrik EICHENBERGER-BAUR Beinwil am See
OPAL-HAVANA, 10 Stück Fr. 1.50
feinste Havana-Mischung

NUSSGOLD
Wollen Sie nicht einen Versuch machen mit
NUSSGOLD
Butterhaltiges Kochfett
Überall erhältlich

Spärlisches Haarwuchs, Haarausfall, kahle Stellen, Schuppen heilt rasch und sicher das berühmte
Birkenblut aus Faido.
Verhindert das Ergrauen, macht die Haare seidenschweich. Große Fl. Fr. 3.75, Birkenblut-Shampoo, das Beste zum Kopfwaschen, 30 Cts. Birkenblutcreme, gegen trockene Haare, Fr. 3.- und 1.- die Dose. Feine Arnika-Toiletten-Seife Fr. 1.20. Erhältlich in vielen Apotheken, Drogerien und Colportagegeschäften oder durch
Alpenkräuterzentrale am St. Gotthard, Faido.

Dr. W. SCHOENLANK
Arzt und Zahnarzt
zurück
Bahnhofstraße 37 Tel. Selnau 74-12